

## Seminar (PF)

<b>Modulnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>
2056	150 h	5
<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebot</b>	<b>Dauer</b>
7. Semester	jährlich / nach Bedarf	1 Semester
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>
a) Vorlesung	4 SWS / 60 h	60 h
<b>geplante Gruppengröße</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>Prüfungsnummer</b>
a) 70 Studierende	SEM	1510
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden werden auf ihre Bachelorarbeit vorbereitet: in der Ideenfindung, Recherche, Abgrenzung, Verfolgung von Trends, Verfassen von konzeptionellen, einleitenden und werbenden Texten und Bildern, lernen den Ablauf der Produktion digitaler Medien am eigenen Thema kennen, besprechen Netzwerke (und bilden welche), planen Budget und Verwertung ihrer Arbeit. Sie lernen vor kleinem Publikum darüber angemessen zu kommunizieren.	
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Recherchemethoden, Bewertung der Ergebnisse und Quellen, Trends im Medienbereich: Themen, Dramaturgie, Gestaltung, Technik, IT, Hard- und Software, Formulierung eines Themas, Anspruch, Eingrenzung und Unterthemen, Abgrenzung von anderen, Einordnung der eigenen Arbeit: inhaltlich, niveaumäßig, budget- und zeitlich, wissenschaftlich, Innovation, Schreiben von verständlichen, werbenden und überzeugenden Texten, Verfassen eines Exposés Erstellen von werbenden Bildern (vorab), Ethische Verantwortung, Networking, Benutzung sozialer Medien für die Bachelorarbeit Produktionsplanung der eigenen Arbeit	
<b>3</b>	<b>Lehrformen</b> Seminar, Vorträge, Sprechstunden, Kritik von Texten und Bildern	
<b>4</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Bestehen der Sperrfächer (§24)	
<b>5</b>	<b>Prüfungsformen</b> BPO 14: §21: Bearbeitung einer Aufgabenstellung aus den Bereichen Mediengestaltung, -informatik, -technik und/oder Medienwirtschaft mit Präsentation (BP) oder §21: Bearbeitung einer Aufgabenstellung aus den Bereichen Mediengestaltung, -informatik, -technik und/oder Medienwirtschaft (B) oder §20: Präsentation mit schriftlicher Zusammenfassung	
<b>6</b>	<b>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Bestehen der Modulprüfung	
<b>7</b>	<b>Verwendung des Moduls ( in anderen Studiengängen)</b>	
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Credit(s) *Note/210	

## Seminar (PF)

<b>Modulnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>
2056	150 h	5
<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebot</b>	<b>Dauer</b>
7. Semester	jährlich / nach Bedarf	1 Semester
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>
a) Vorlesung	4 SWS / 60 h	60 h
<b>geplante Gruppengröße</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>Prüfungsnummer</b>
a) 70 Studierende	SEM	1510
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b> Prof. in M. Ehret	
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> (Literatur) Eco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlußarbeit schreibt, UTB, 2010. Thomas Hoffmann-Walbeck: Standards in der Medienproduktion, Springer Vieweg, 2013. Bernhard Pörksen: Kommunikation als Lebensform, Carl-Auer-Verlag, 2014. Nicholsa Carah, Eric Louw: Media & Society: Production, Content and Participation, Sase, 2015. Immanuel Kant: Kritik der praktischen Vernunft, Anaconda, 2011. Matthias Rath: Ethik der mediatisierten Welt, 2014, Springer.	